



Pfarreiengemeinschaft
WALDRACH

Miteinander auf dem Weg

Protokoll der Sitzung des Pfarreienrates

Am 07. April 2015 um 19.30 Uhr in Pluwig

Anwesende: Rudolf Lauterbach, Stephan Wahl, Sarah Henschke, Artur Jakobs, Hans-Jürgen Braun, Margret Trapp, Hilde Herres, Pater Jomi Jose, Albert Merten, Pfr. Ralf-M. Willmes, Franz Josef Kleinbauer, Ursula Eiden, Bernadette Holstein-Janetzki.

Begrüßung durch den Vorsitzenden Herrn Kleinbauer

Geistlicher Impuls durch Frau Hilde Herres

In der nächsten Sitzung gestaltet Herr Artur Jakobs aus Lorscheid diesen Punkt

TOP 1: Abnahme des Protokolls vom 09. Februar 2015

Keine Einwände und Ergänzungen. Protokoll angenommen.

Anm. zu TOP 2 der Sitzung vom 09. Februar 2015 in Waldrach:

Pfr. Willmes und Herr Kleinbauer informieren den PR darüber, dass Frau Gaida mittlerweile die Liste der geplanten Gottesdienste bereits vor Erscheinen des Pfarrbriefes an die zuständigen Personen, die für die Einteilung der Lektoren, Kommunionhelfer usw. zuständig sind, verteilt.

Anm. zu TOP 2 der Sitzung vom 18. Nov. 2014 in Osburg:

Frau Trapp informiert den PR darüber, dass sich mittlerweile in Riveris ein Kreis gefunden hat, der Wortgottesdienste, Kreuzwege usw. in der Kapelle in Riveris anbietet und durchführt, so wie es der Pfarreienrat in den vergangenen Sitzungen angeregt hat.

TOP 2: Rückblick auf die Gottesdienstordnung an den Kar- und Ostertagen

Herr Braun berichtet, dass in Schöndorf die Feier der Osternacht doch sehr vermisst wird.

Pastor Willmes begründet dies damit, dass es den älteren Vertretungsgeistlichen aufgrund der späten Anfangszeiten der Gottesdienste kaum zugemutet werden kann, Vertretungen zu übernehmen.

Pfr. Willmes will prüfen, ob es durch den Tausch mit einer anderen Pfarrei eine Möglichkeit gibt, in Zukunft in Schöndorf die Feier der Osternacht durchzuführen.

Herr Merten bemängelte, dass das Osterlicht am Ostersonntag nicht von Osburg nach Thomm gebracht wurde. Auch in Farschweiler war das der Fall.

Es gab bezüglich der Ansetzung von Gottesdiensten an den Kar- und Ostertagen keine weiteren Beschwerden.

Herzlichen Dank an Pfarrer Willmes und das Pastoralteam für die ansprechenden Gottesdienste in der gesamten Pfarreiengemeinschaft.

TOP 3: Finanzierung des Pfarrbriefes

TOP 4: Gemeinsames soziales Projekt der Pfarreiengemeinschaft

Herr Braun berichtet über die Partnerschaft des MHD Schöndorf mit einer gleichartigen Gruppe aus Rumänien. (Siehe hierzu TOP 7 der Sitzung des PR vom 06. Mai 2014 in Farschweiler.)

Im August 2014 fand bereits ein Austausch der beiden Gruppen statt. Herr Braun bemüht sich um einen Termin, bei dem das Projekt dem PR vorgestellt wird.

TOP 5: PGR-Wahlen am 07./08. November 2015

Herr Kleinbauer wies auf die Termine hin, die für die Durchführung der PGR-Wahlen im November relevant sind.

Die bestellten Materialien sind bisher noch in keiner Pfarrei angekommen.

Bis 15. April 2015 müssen die Wahlbeauftragten beim Dekanatsbüro gemeldet sein.

Bis zum 06. Juni muss entschieden werden, wie viele Personen gewählt werden sollen.

(mind. 6 max. 12 Personen)

Findet eine allgemeine Briefwahl statt, oder soll im Wahllokal gewählt werden?

Meldung der Personen, die den Wahlausschuss bilden (mind. 4 Personen)

Bis 31. Mai 2015 muss entschieden sein, welches Modell gewählt wird. (Kirchengemeinderat oder Zweikammersystem, Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat)

Weitere Informationen unter:

www.pfarrgemeinderatswahlen.de

E-Mail: raete@bgv-trier.de

Tel. 0651 7105-503

Ansprechpartner im GV ist Frau Edith Ries-Knoppik.

TOP 6: Verschiedenes

-Pfarrer Willmes informierte den PR über den Konvent der Weißen Schwestern in Trier-Ruwer.

Der Konvent wird zum 31. Mai 2015 aufgelöst. Das Haus der Weißen Schwestern steht dann leer.

Über eine entsprechende Verabschiedung aus Ruwer wird nachgedacht.

Vier bis fünf Barmherzige Brüder bilden dann einen neuen Konvent und beziehen das Haus in Ruwer.

Das Haus ist von den Barmherzigen Brüdern gekauft worden.

-Rudolf Lauterbach machte den Vorschlag, ein Redaktionsteam zur Optimierung des Pfarrbriefes einzusetzen. Das Redaktionsteam soll Kriterien festlegen, wo, wie und wann Artikel im Pfarrbrief gedruckt werden. Es soll mit Vollmachten und Rechten, die den redaktionellen Teil des Pfarrbriefes betreffen, ausgestattet werden.

Herr Kleinbauer und Pfarrer Willmes machten den Vorschlag, dieses Thema auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen. Hier besteht dann die Möglichkeit zur ausführlichen Diskussion und entsprechenden Beschlüssen.

-Sarah Henschke informierte über die sich neu gebildete „Jugendkirche“ in Pluwig. Das Projekt wird in einer der nächsten Sitzungen dem Pfarreienrat detailliert vorgestellt.

-Die diesjährige Bolivien-Kleidersammlung findet am 30.05.2015 in der PG Waldrach statt. Das Verteilen der Kleidertüten erfolgt zum Teil über den Pfarrbrief oder wird von den Firmlingen übernommen.

-Sarah Henschke informierte den PR darüber, dass die Firmvorbereitungen angelaufen seien.

-Nächste Sitzung des Pfarreienrates am 02. Juni 2015 um 19.30 in Kasel.

-Ende der Sitzung 21.00 Uhr

Waldrach, den 08.April 2015

Rudolf Lauterbach
Schriftführer